



**TEIL „A“ PLANZEICHNUNG: Maßstab 1:1000**

**Zeichenerklärung:** Es gilt die Bauartungsverordnung - BauVw - in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I S. 1763)

- FESTSETZUNGEN:**
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, § 9 (1) 1 BauVw
  - Straßenverkehrsfläche, § 9 (1) 11 BauVw
  - Fuß- bzw. Wanderwege, § 9 (1) 12 BauVw
  - Öffentliche Parkflächen, P1 - P5, § 9 (1) 13 BauVw
  - Straßenbegleitgrün, § 9 (1) 14 BauVw
  - Straßenbegrenzungslinie, Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen, § 9 (1) 15 BauVw
- Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksflächen und ihre Nutzung (z.B. Sichtdreieck), § 9 (1) 16 BauVw

- BAUGEBIET:** § 9 (1) 11 BauVw
- Art der baulichen Nutzung, § 9 (1) 13 BauVw
- (GE) Gewerbegebiete, § 9 BauVw, mit Ausnahmegewerbe gem. § 3 (1) 11 BauVw (siehe Text - Teil „B“)
  - (G) Gewerbegebiete, § 9 BauVw
  - (I) Industriegebiete, § 9 BauVw
  - (SO) Sonstige Sondergebiete, § 9 BauVw (grafischer Einzelanbau-betrieb)
  - (M) Mischgebiete, § 9 BauVw

- Maß der baulichen Nutzung, § 9 (1) 12 BauVw sowie § 9 (1) 2 und § 17 BauVw
- (IV) Zahl der Vollgeschosse, zwingend, § 17 (1) und § 18 BauVw
  - (XVI) Zahl der Vollgeschosse, als Höchstgrenze, § 17 (1) und § 18 BauVw
  - G.R.Z. Grundflächenzahl, § 19 BauVw
  - G.F.Z. Geschäftflächenzahl, § 20 BauVw
  - B.M.Z. Baumassenzahl, § 17 (3) sowie § 21 BauVw

- Bauweise:** § 9 (1) 12 BauVw sowie § 22 und § 23 BauVw
- g Geschlossene Bauweise, § 22 (1) BauVw
  - Baugrenze, § 23 (1) BauVw
  - Überbaubare Grundstücksfläche, § 9 (1) 12 BauVw sowie § 23 (1) BauVw

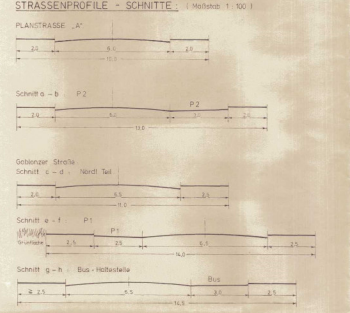
- Baugestaltung:** § 9 (1) 12 BauVw
- Verbindliche Dachform, Dachneigung, Firstrichtung, z.B. SD - Satteldach, 30 - 35° Dachneigung, § 9 (1) 12 BauVw

- Fläche für Gemeinschaftsanlagen für bestimmte räumliche Bereiche, (privater Kinderspielplatz) § 9 (1) 12 BauVw
- Grünflächen, § 9 (1) 13 BauVw
- Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf
  - Kirche, § 9 (1) 13 BauVw
  - Feuerwehr, § 9 (1) 13 BauVw
- Flächen für Versorgungsanlagen, § 9 (1) 12 BauVw
  - Fernheizwerk, § 9 (1) 12 BauVw
  - Trafostation, § 9 (1) 12 BauVw
  - Gasdruckreglerstation, § 9 (1) 12 BauVw

- Flächen für Gemeinschaftsstelplätze und Gemeinschaftsräger
  - GSt-Gemeinschaftsstelplätze, § 9 (1) 12 BauVw
- Mit Geh- = G, Fahr- = F und Leitungsrechten = L zu belastende Flächen, § 9 (1) 21 BauVw
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung sowie Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes, § 9 (1) 16 BauVw

- DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:**
- Katasteramtliche Flurstücksgrenze mit Grenzmaß
  - Künftig fortfallende Flurstücksgrenze
  - Grundfläche einer vorhandenen baulichen Anlage
  - Künftig fortfallende baulichen Anlage
  - Vermessungslinien mit Maßangaben
  - Grundfläche einer geplanten baulichen Anlage

**STRASSENPROFILE - SCHNITTE: (Maßstab 1:100)**



**SATZUNG DER GEMEINDE TRAPPENKAMP KREIS SEGEBERG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 14 FÜR DAS GEBIET „ZWISCHEN RICKLINGER STRASSE (K 52) UND FORSTMEISTERSTRASSE“**

Aufgrund des § 10 des Bundesbaugesetzes (BauG) in der Fassung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebau vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949) und aufgrund des § 1 des Gesetzes über baurechtliche Festsetzungen vom 10.06.1969 (OVBl. Schl. S. 59) in Verbindung mit § 1 der Ersten Durchführungsverordnung zum BauG vom 09.12.1960 (OVBl. Schl. - H. S. 58) wird nach Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung vom 06.07.1981 mit Genehmigung des Landrates des Kreises Segeberg folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 14, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen:

Entworfen und aufgestellt gemäß §§ 8 und 9 BauG auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 07.02.1981.

Der Entwurf des Bebauungsplans (Teil A) und des Textes (Teil B) sowie die Begründung haben gemäß § 20 Absatz 6 BauG in der Zeit vom 27.07.1981 bis zum 19.08.1981 nach vorheriger am 3.07.1981 abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungstermin geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgestellt.

Der Aufstellungsbeschuß gemäß § 2 Absatz 1 BauG wurde am 26.06.1980 in der Zeit vom 19.06.1980 bis zum 19.07.1980 von der Bürgeron der Bauentscheidung gemäß § 20 BauG erfolgte am 3.07.1981. Den Entwurf und Auslegungstermin folgte die Gemeindevertretung am 06.07.1981.

Der Entwurf des Bebauungsplans (Teil A) und des Textes (Teil B) sowie die Begründung haben gemäß § 20 Absatz 6 BauG in der Zeit vom 27.07.1981 bis zum 19.08.1981 nach vorheriger am 3.07.1981 abgeschlossener Bekanntmachung mit dem Hinweis, daß Bedenken und Anregungen in der Auslegungstermin geltend gemacht werden können, während der Dienststunden öffentlich ausgestellt.

Der katasteramtliche Bestand am 10. FEB. 1980 sowie die geometrischen Festlegungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt.

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde nach § 11 BauG mit Verlegung des Landrates des Kreises Segeberg vom 27.07.1981, Az. IV 2/61.24/500, - mit Auflagen und Hinweisen, bestätigt.

Die Aufgaben wurden durch den satzungsändernden Beschuß der Gemeindevertretung vom 27.07.1981 erfüllt; die Hinweise wurden beachtet. Die Aufgliederung und Hinweisbeachtung wurde mit Verlegung des Landrates des Kreises Segeberg vom 07.01.1981, Az. IV 2/61.24/500, bestätigt.

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird öffentlich ausgestellt.

Gemäß § 12 BauG ist dieser Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) am 27.07.1981 mit der bewirkten Bekanntmachung der Genehmigung sowie des Ortes und der Zeit der Auslegung rechtsverbindlich geworden und liegt zusammen mit seiner Begründung dauer öffentlich aus.

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Neumünster

Anschluss: Bebauungsplan Nr. 10

GEMEINDE TRAPPENKAMP  
Kreis Segeberg  
Maßstab 1:1000  
Flur 1, 2, 3, 11w  
Zusammengestellt und vergrößert nach den  
katasteramtlichen Unterlagen  
79 50, 79 51, 80 50, 80 51,  
vom 8. April 1980

Flur 3

Flur 2

Flur 1

Anschluss: Bebauungsplan Nr. 5